

Wallfahrt der 7. Klassen nach Maria Loreto

Vor einigen Wochen entstand in den 7. Klassen die Idee, im Wallfahrtsmonat Mai eine Schulwallfahrt durchzuführen. Eine Gruppe von Schülerinnen machte sich viele Gedanken zu diesem Thema und bereitete diese erste Wallfahrt der Mädchenrealschule engagiert vor. Im Kunstunterricht wurden wunderschöne Rosenkränze geknüpft, im Religionsunterricht setzten sich die Mädchen intensiv mit dem Rosenkranzgebet auseinander, schrieben besinnliche Texte und formulierten Fürbitten.

Gemeinsam mit Schwester Gertrudis, Herrn Benkner, Frau Mark und Frau Reiter machten sich die Klassen 7a, 7b und 7c am Mittwoch, 27. Mai 2009 auf den Weg und pilgerten bei herrlichem Wallfahrtswetter von Mammersreuth nach Maria Loreto im benachbarten Tschechien.



Beim Weggang in Mammersreuth



Maria Loreto/Altkinsberg

Nach anderthalb Stunden Fußweg - begleitet von Gebet, Gesang, Grüßen an die Muttergottes - wurden die Wallfahrer unter Glockengeläut von Herrn Mark und Herrn Zeidler vom „Verein zur Erhaltung und Förderung der Wallfahrtskirche Maria Loreto in Altkinsberg“ herzlich in Empfang genommen. Den Höhepunkt der Wallfahrt bildete der gemeinsame Gottesdienst mit Herrn Pfarrer Vogl aus Waldsassen. Rhythmische Lieder sowie eine Kerzenmeditation untermalten die feierliche Messe, bei der schließlich die selbst hergestellten Rosenkränze geweiht wurden. Im Anschluss daran brachten Herr Mark und Herr Zeidler den Schülerinnen in einer Führung die Geschichte des Gnadenorts näher.



Kerzenmeditation beim Gottesdienst



Im Gespräch mit Herrn Zeitler

Vor allem durch das besondere Engagement unserer Schülerinnen bei der Vorbereitung und Durchführung der Wallfahrt konnte von allen Beteiligten einmal ein ganz besonderer Schultag erlebt werden.

Das gemeinsame Beten und Singen auf dem Pilgerweg sowie die Feier des Gottesdienstes ließen spürbar werden:

Wir sind gemeinsam unterwegs. Wir sind nicht allein auf unserer Wallfahrt, auf unserem Lebens- und Glaubensweg - Gott geht mit.

